

# Rundgang am Tag der offenen Tür des KIT

**Höhepunkte aus Forschung, Lehre und Innovation: Präsident des KIT führt zu ausgesuchten Stationen am Campus Ost**

**E-Mobilität, Autonomes Fahren, innovative Fahrzeug- und Verkehrssysteme, Kraftstoffe der Zukunft: Der Tag der offenen Tür des Karlsruher Instituts für Technologie (KIT) steht am Samstag, 29. Juni 2019 auf dem Campus Ost im Zeichen der Mobilität. In den zahlreichen Ausstellungen, Mitmachaktionen, Fachvorträgen, Forschungsprojekten zum Anfassen präsentieren sich aber auch zahlreiche weitere Forschungsfelder und Einrichtungen des KIT – und die Menschen dahinter. Zu einem Rundgang mit dem Präsidenten des KIT, Professor Holger Hanselka sowie Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Kultur um 11:30 Uhr sind die Medien herzlich eingeladen. Bitte melden Sie sich bis 24. Juni 2019 per E-Mail an [presse@kit.edu](mailto:presse@kit.edu) an.**

Die etwa 90-minütigen Tour führt unter anderem zu hochmodernen Prüfständen für Schienensensorik und Arbeitsmaschinen sowie zum Akustikrollenprüfstand. Das KIT zeigt Beispiele für innovative Fahrzeugtechnik wie lernende Traktoren sowie eine Fahrvorführung des studentischen Rennteams KA-Racelng und informiert über neue Kraftstoffe zur CO<sub>2</sub>-neutralen Mobilität. Über die Mobilität hinaus zeigen die Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler des KIT spannende aktuelle Projekte wie anziehbare Robotertechnologien und das Energy Lab 2.0.

**Treffpunkt für den Rundgang zum Tag der offenen Tür ist am Samstag, 29. Juni 2019, um 11:25 Uhr am Haupteingang zum Campus Ost des KIT, Rintheimer Querallee 2, 76131 Karlsruhe.**

### Weitere Informationen zum Tag der offenen Tür am KIT:

Presseinformation: [http://www.kit.edu/kit/pi\\_2019\\_074\\_mobilitat-im-fokus-tag-der-offenen-tur-am-kit.php](http://www.kit.edu/kit/pi_2019_074_mobilitat-im-fokus-tag-der-offenen-tur-am-kit.php)

Programmheft: [http://www.kit.edu/downloads/programmheft\\_tdot\\_2019.pdf](http://www.kit.edu/downloads/programmheft_tdot_2019.pdf)

Internet: <http://www.kit.edu/kit/effekte2019.php>

Twitter: #KIT\_TdoT

**Monika Landgraf**  
Pressesprecherin,  
Leiterin Gesamtkommunikation

Kaiserstraße 12  
76131 Karlsruhe  
Tel.: +49 721 608-21105  
E-Mail: [presse@kit.edu](mailto:presse@kit.edu)

### Weiterer Pressekontakt:

Margarete Lehné  
Stellv. Pressesprecherin  
Tel.: +49 721 608-21157  
[margarete.lehne@kit.edu](mailto:margarete.lehne@kit.edu)

## Eröffnung des Wissenschaftsfestivals EFFEKTE

Traditionell fällt am Tag der offenen Tür des KIT auch der Startschuss für das Wissenschaftsfestival EFFEKTE: Gemeinsam eröffnen es um 15 Uhr der Präsident des KIT, Professor Holger Hanselka, und der Oberbürgermeister der Stadt Karlsruhe, Dr. Frank Mentrup, auf der Showbühne am Campus Ost.

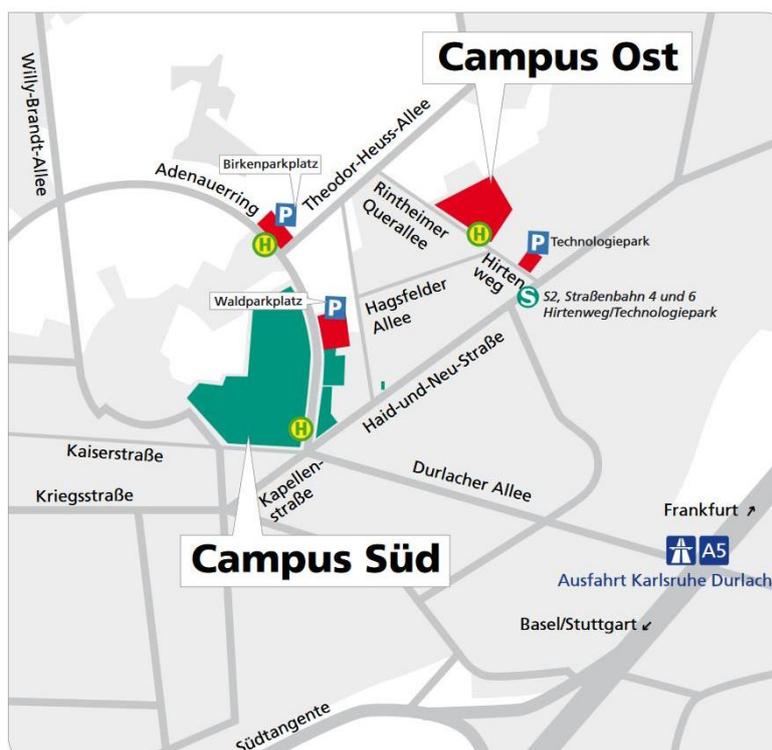
## Presse-Raum

In Gebäude 70.04 steht für Vertreterinnen und Vertreter der Medien ein Raum zum Arbeiten zur Verfügung (Raum 112, 1. OG).

## Hinweise zu Anreise und Parken

Bitte beachten Sie, dass das Gelände am Tag der offenen Tür für Fahrzeuge aller Art, auch für Fahrräder, gesperrt ist. Aufgrund eingeschränkter Parkmöglichkeiten vor Ort empfehlen wir, öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen. Zwischen dem Campus Süd des KIT und dem Campus Ost sowie zwischen den Parkplätzen Birkenparkplatz und Waldparkplatz und dem Campus Ost sind kostenlose Shuttlebusse eingesetzt.

**Sollten Sie für den Transport von technischer Ausrüstung wie einer TV-Kamera unbedingt einen Parkplatz in Nähe des Campus Ost benötigen, geben Sie uns bitte mit Ihrer Anmeldung Bescheid.**



**Als „Die Forschungsuniversität in der Helmholtz-Gemeinschaft“ schafft und vermittelt das KIT Wissen für Gesellschaft und Umwelt. Ziel ist es, zu den globalen Herausforderungen maßgebliche Beiträge in den Feldern Energie, Mobilität und Information zu leisten. Dazu arbeiten rund 9 300 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf einer breiten disziplinären Basis in Natur-, Ingenieur-, Wirtschafts- sowie Geistes- und Sozialwissenschaften zusammen. Seine 25 100 Studierenden bereitet das KIT durch ein forschungsorientiertes universitäres Studium auf verantwortungsvolle Aufgaben in Gesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft vor. Die Innovationstätigkeit am KIT schlägt die Brücke zwischen Erkenntnis und Anwendung zum gesellschaftlichen Nutzen, wirtschaftlichen Wohlstand und Erhalt unserer natürlichen Lebensgrundlagen.**

Mit seinem **Jubiläumslogo** erinnert das KIT in diesem Jahr an seine Meilensteine und die lange Tradition in Forschung, Lehre und Innovation. Am 1. Oktober 2009 ist das KIT aus der Fusion seiner zwei Vorgängereinrichtungen hervorgegangen: 1825 wurde die Polytechnische Schule, die spätere Universität Karlsruhe (TH), gegründet, 1956 die Kernreaktor Bau- und Betriebsgesellschaft mbH, die spätere Forschungszentrum Karlsruhe GmbH.